

# Ein festliches Dinner zum ersten Advent

Zinzendorfsschulen | Internatsschüler müssen dieses Jahr ohne Familien feiern

**Königsfeld.** Normalerweise feiern die Schüler des Zinzendorf-Internats den ersten Advent gemeinsam mit ihren Familien bei einem gemeinsamen Brunch in Königsfeld.

Aufgrund der Corona-Pandemie ist externer Besuch im Internat in diesem Jahr nicht möglich, weshalb sich das Erzieher-Team um Internatsleiter Joachim Jünemann etwas anderes ausgedacht hat: Für die Mädchen und Jungen gab es ein Gala-Diner mit Antipas-

ti-Vorspeisenbuffet, zwei verschiedenen Hauptgängen sowie einer Dessert-Auswahl.

Zu diesem besonderen Anlass hatten sich alle richtig schick gemacht – die Jungs kamen zum Teil mit Anzug und Fliege, die Mädchen in Cocktail- oder Abendkleidern. Viele von ihnen hatten Make-up aufgetragen und sich gegenseitig die Haare frisiert, Kleider anprobiert und verworfen, so lange neu kombiniert, bis sie zufrieden waren und

mit den Kerzen um die Wette strahlten.

»Ihr habt den Kopf nicht in den Sand gesteckt, sondern seid euren und unseren Weg weiter gegangen und ihr erlebt, dass in einer Krise auch Chancen liegen«, lobte der Internatsleiter die Souveränität, mir der alle die besonderen Herausforderungen, welche dieses Jahr prägten, gemeistert haben.

An weihnachtlich geschmückten Tischen nahmen

die Kinder und Jugendlichen ein festliches Drei-Gänge-Menü zu sich, das unter anderem von der neuen Internats-Combo »Heart's Beat Band« begleitet wurde. Die Jungs um den Jugend-Referenten Wolfram Wschetezka und Musiklehrer Reiner Ziegler beeindruckten bei ihrem ersten Auftritt vor Publikum mit John Lennons »Imagine«. Die chinesischen Internatsschüler Wilhelm Xie und Jiawei Liu spielten E-Bass und Akkordeon.



Die neu gegründete Internats-Combo »Heart's Beat Band« spielt das erste Mal vor Publikum. Foto: Zinzendorfsschulen